

Das Problem mit der Mathematik - liegt hier vielleicht die Antwort, weshalb Mathe das "Hassfach" Nr. 1 ist...?

Beitrag von „Andrew“ vom 10. Februar 2022 07:10

Zitat von cera

Das finde ich persönlich viel wichtiger. Oder meint ihr die Polizei lässt sich, bei einem Tatvorwurf, dadurch beeindrucken, dass man $E=mc^2$ herleiten kann? Da wird man höchstens dem Amtsarzt vorgestellt, wenn man anfängt bei einer Vernehmung Gleichungen zu lösen oder Goethe zu analysieren.

Wenn du jemanden umgebracht hast, dann helfen dir deine naturwissenschaftlichen Kenntnisse aber um die Leiche verschwinden zu lassen, siehe Breaking Bad [] [] [] [] []

Ich habe damals durch die Herleitung der Lorentztransformation die Nummer meiner Frau bekommen [] Die Nerds kommen halt auch mal beim Feiern gut bei Frauen an []

Spaß beiseite, Cera stellenweise klingst du wie meine bockigen 10er, die genervt wissen wollen, wofür sie Mathematik brauchen. Weißt du was ich dann mache? Ich erkläre der Person, dass sie scheinbar in meinem Unterricht nicht aufgepasst hat. Weißt du wozu du die ganzen Problemlöseaufgaben gerechnet hast? Genau um das zu lernen! Du musst später vielleicht nicht die Wendestellen von einem Polynom 4. Grades berechnen, wirst aber in deinem Berufsleben immer wieder mit Aufgaben konfrontiert, die logisches Denken erfordern. Und genau das lernst du „spielerisch“ in einem sicheren Umfeld im „ach so blöden und unnötigen Matheunterricht“